

Salzmannschule

Förderschule für Lernbehinderte
Basisförderschule im regionalen Förderzentrum
Magdeburg – Mitte

Stormstr. 15 • 39108 Magdeburg



Tel.: 0391/7333559 • E-Mail: kontakt@sos-salzmänn.bildung-lsa.de • Fax: 0391/2589681

Sehr geehrte Sorgeberechtigte,

Eltern, Lernende, und Lehrkräfte unserer Schule haben im Jahr 2008 in der Gesamtkonferenz beschlossen, an unserer Schule die „Trainingsraum-Methode“ für die Klassenstufen 3 – 9 einzuführen. 2023 wurden durch die Gesamtkonferenz Anpassungen beschlossen.

Die Trainingsraum-Methode zielt auf einen störungsfreien Unterricht.

Weil auch Sie in diesem Programm eine wesentliche Rolle spielen, möchten wir Ihnen die Trainingsraum-Methode kurz erläutern:

Mit unseren Schülerinnen und Schülern wurden fünf Regeln erarbeitet, die während des Unterrichtes eingehalten werden sollen. Diese Regeln bilden im Wesentlichen die Grundlage der Trainingsraum-Methode:

- **Ich bleibe auf meinem Platz sitzen!**
- **Ich bin leise und höre zu!**
- **Ich befolge die Anweisungen der Lehrerinnen und Lehrer!**
- **Wenn ich im Unterricht etwas zu sagen habe, melde ich mich!**
- **Ich bin freundlich zu meinen Mitschülerinnen und Mitschülern!**

Wenn alle Beteiligten sich an diese 5 Regeln hielten, wäre sicherlich das Ziel des ungestörten Unterrichtes bereits erreicht. Da dies jedoch nicht selbstverständlich ist, beinhaltet die Trainingsraum-Methode die Möglichkeit, dass jeder einzelne Schüler, der gestört hat, mit Unterstützung der Trainingsraum-Pädagogen über eine Störung nachdenkt und für sich einen Plan entwickelt, wie er in Zukunft ohne Störung am Unterricht teilnehmen kann. Deshalb hat die Trainingsraum-Methode einen festen, für alle zuverlässigen und durchschaubaren Ablauf:

1. Ein störender Schüler wird vom unterrichtenden Lehrer aufgefordert die Regel zu benennen, gegen die er gerade verstößt. Der störende Schüler kann sich **eigenverantwortlich entscheiden**, ob er durch störungsfreies Verhalten **im Klassenraum bleiben** oder durch Stören **in den Trainingsraum** gehen will.
2. Wenn der Schüler weiter stört, wird er mit einem so genannten **Laufzettel** in den **Trainingsraum** geschickt.

3. In diesem Raum stellt er mit der Unterstützung eines Trainingsraum-Pädagogen in einer 1:1 Situation einen **Plan** auf. In diesem Plan entwickelt er eigenverantwortliche Ideen, wie er in Zukunft störungsfrei am Unterricht teilnehmen kann.
4. Mit diesem Plan kehrt er in die Klasse zurück und legt ihn der Lehrkraft vor.
5. Wird der Plan akzeptiert, wird wieder am Unterricht teilgenommen.
6. Wird dieser Plan nicht akzeptiert oder kommt es erneut zu Störungen, wird der Schüler wieder in den Trainingsraum geschickt.

Sonderregeln

Sollte ein Schüler zum dritten Mal an einem Unterrichtstag weiter den Unterricht stören, wird er vom weiteren **Unterricht ausgeschlossen** und kann erst nach dem **Rückkehrgespräch** zwischen einem Sorgeberechtigtem, dem Schüler/Der Schülerin und einem Pädagogen in den Unterricht zurückkehren.

Diese Sonderregel gilt auch für den Fall,

- ▶ dass er oder sie sich weigert, in den Trainingsraum zu gehen, oder
- ▶ beim Gang zum Trainingsraum oder zurück zur Klasse Umwege macht (und dadurch anderen Klassen stört oder sich der Aufsicht entzieht) oder
- ▶ dass er oder sie im Trainingsraum nicht kooperativ auftritt

Beratungen bei wiederholten Trainingsraumbesuchen:

Nach 3 Besuchen erhalten Sie eine kurze erste Elterninformation.

Nach 5 Besuchen erhalten Sie die 2. Information, außerdem berät das Kind gemeinsam mit dem Schülerrat über Gründe und Auswirkungen des störenden Verhaltens.

Nach 7 Besuchen werden Sie zu einem ausführlichen **Beratungsgespräch** eingeladen, da wir davon ausgehen müssen, dass die Verhaltensprobleme so gravierend sind, dass wir gemeinsame Maßnahmen zur Vermeidung weiterer Entsendungen besprechen sollten. Ihr Kind erhält die Möglichkeit einer Wiedergutmachung und hat die Chance 2 Trainingsraumbesuche zu „löschen“.

Nach 9 Besuchen gibt es ein erneutes Beratungsgespräch, eine Klassenkonferenz wird ggf. angedroht, Erziehungsmittel werden nach individueller Beratung ausgesprochen.

Nach 12 Besuchen gibt es eine Einladung zur Klassenkonferenz.

Die Regeln und Abläufe wurden in den Klassen besprochen und sind allen Schülern bekannt.

Für den Erfolg unserer Anstrengungen brauchen wir auch Ihre Mithilfe. Nur wenn Sie uns bei der Durchführung der Regeln unterstützen und mit uns zusammenarbeiten, kann die Trainingsraum-Methode an unserer Schule erfolgreich sein. Auf Wunsch können Sie sich im persönlichen Gespräch über dieses Programm informieren lassen. Wenden Sie sich bitte an den/die Klassenleiter/in. **Bitte beachten Sie: Sollte Ihr Kind im Trainingsraum auch nach ausdrücklichem Hinweis auf die Regeln weiterhin stören, muss es direkt nach Hause gehen und am nächsten Schultag in Ihrer Begleitung zur Schule zurückkehren.**

Bitte bestätigen Sie durch Ihre Unterschrift, dass Sie von dieser Regelung Kenntnis genommen haben.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hoffmann

Schulleiterin